



Vorlage Nr. 101.17.449

Ärztliche Versorgung in Kassel

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Bei einem Ranking im Auftrag der Zeitung "Wirtschaftswoche" und der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft erreichte Kassel im letzten Jahr im Bereich Lebensqualität den 3. Platz. Entscheidend waren hier unter anderem Kriterien wie die Ärztedichte. Gleichzeitig berichtete die Hessisch Niedersächsische Allgemeine im März dieses Jahres über zum Teil monatelange Wartezeiten bei Fachärzten. Durch eine Auswertung des sogenannten Versorgungsatlas, den das Zentralinstitut für Kassenärztliche Versorgung erstellt hat, wird belegt, dass die Fachärzte in Kassel 50,8 Prozent ihrer Leistungen für Patienten aus dem Umland erbrachten. Bei zunehmendem Arztmangel auf dem Land ist zu befürchten, dass diese Zahl weiter ansteigt.

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie stellt sich die strukturelle Versorgung mit Ärzten in Kassel momentan dar?
2. Welche Maßnahmen ergreift der Magistrat, um die ärztliche Versorgung der Kasseler Bevölkerung auch künftig ausreichend zu sichern?
3. Wie beurteilt der Magistrat die Tatsache, dass Patienten auf einen Facharzttermin wochenlang warten müssen?

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Esther Kalveram

gez. Uwe Frankenberger MdL
Fraktionsvorsitzender